Marktbericht 02.11.2011

Schweine:

Die Nachfrage nach lebenden Schweine ist zum Monatswechsel weiter vergleichsweise rege. Auch die jüngsten Feiertage haben dabei nicht gestört. Weil jetzt Anfang November neben den ohnehin regen Exporten auch die Inlandsnachfrage aus saisonalen gründen Impulse erhalten kann, ist für Freitag eine aus jetztiger Sicht mind. stabile Tendenz bei der Notierung zu erwarten. Ein weiterer Preisanstieg erscheint möglich - dieses ist aber abzuwarten.

Quelle: www.kaack-terminhandel.de